

Einblicke, Infos und Veranstaltungen

Anzeiger des CVJM Nürnberg-Gostenhof e.V. · www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de



ANGEDACHT

In anderer Gestalt

EINBLICKE

Einige Mitglieder und Mitarbeitende berichten über ihre Erfahrungen mit Corona

ANGEDACHT	3
EINBLICK	4
VORSTAND	7
KALENDER	12
GRUPPENANGEBOTE	14
EINBLICK	18
FREIZEITEN & AKTIONEN.....	19
STELLENANGEBOT	22
VEREINSNACHRICHTEN	23



Der CVJM ist der größte überkonfessionelle Jugendverband Deutschlands. Er ist aber auch eine weltweite Bewegung; es gibt ihn in 121 Ländern mit ca. 65 Millionen Mitgliedern. Der CVJM Nürnberg-Gostenhof will Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene, Familien und Senioren durch persönliche Beziehungen, Begabungen und Gebet seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Gruppen und Freizeiten zum Glauben an Jesus Christus führen, ihnen helfen, ihre Berufung zu erkennen und damit Orientierung und Halt für ihr Leben zu finden. Der Verein finanziert sich zu einem großen Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Wenn Sie die Arbeit des CVJM unterstützen möchten, können Sie spenden oder bei uns Mitglied werden.



FREIZEITEN & AKTIONEN 2020 - 2021

>> SEITE 19

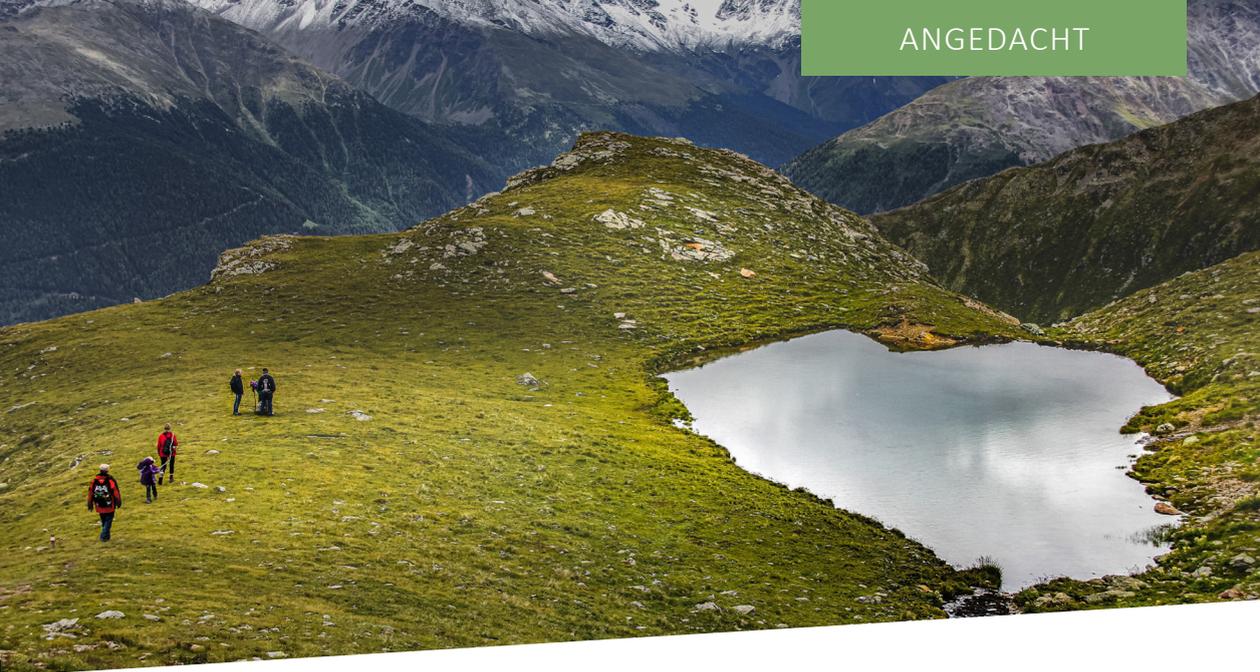


LIEBE MITGLIEDER,
LIEBE LESERTINNEN, LIEBE LESER,

trotz der Corona-Pandemie dreht sich die Welt weiter, auch wenn die letzten Wochen und Monate für viele sicher ganz anders und garantiert anstrengend verlaufen sind. Ich habe versucht, eine Überschrift für dieses „Erste Wort“ zu finden. Mir kamen Schlagworte wie: „Weniger ist mehr... Gott ist stärker als jede Krise...wir haben hier keine bleibende Stadt... wir sitzen alle in einem Boot... die Natur sagt danke... zumindest war das Tanzen günstig usw.“ in den Sinn. Leider ist mir aber keine passende Überschrift eingefallen, die diese Zeit trefflich beschreiben könnte. Denn jeder hat diesen Abschnitt anders erlebt! Manche konnten sich vor Arbeit und Aufgaben kaum retten, andere mussten ihre Zeit fast totschiessen. In manchen Branchen rollte der Rubel kräftig, andere Berufszweige waren in ihrer Existenz bedroht oder mussten das Handtuch werfen. Manch einer von uns lernte zu Fuß oder mit dem Rad seine direkte Umgebung besser kennen, kam mit Nachbarn ins Gespräch, mit denen er zuvor noch nie ein Wort gewechselt hatte. Viele hörten statt des ständigen Verkehrslärmes die Vögel wieder zwitschern. Der Lebenslüge unserer westlichen Gesellschaft vom unbegrenzten Wachstum, dem ständigen „höher, schneller, weiter“ wurde der Riegel vorgeschoben. Der maßlosen Reiselust der Deutschen der Stecker gezogen. Auch kam unser bayerisches Schulsystem an vielen Stellen an seine Grenzen. Das war für viele von uns starker Tobak! Im Buch

Prediger heißt es: „Alles hat seine Zeit. Weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit.“ ...oder wie es in Psalm 31,15 so schön heißt: „Meine Zeit steht in deinen Händen...“ Gut, dass wir trotz aller technischen Errungenschaften und des Fortschritts nicht alles in der Hand haben und regeln können. Ich hoffe und wünsche, dass die verordnete Zwangspause unsere Gesellschaft zum Nachdenken angeregt hat, und unser Verhalten nachhaltig prägen und verändern wird. Auch wurde unserer Programmarbeit im CVJM von einem Tag auf den anderen der Stecker gezogen – aber das Licht ging deshalb noch lange nicht aus. Wir wurden im Frühjahr sehr kreativ und fanden viele neue Wege, um mit unseren Mitgliedern im Kontakt zu bleiben. Einen ausführlichen Bericht des Vorstandes und der hauptamtlichen Mitarbeiter finden Sie hierzu auf den folgenden Seiten. Auch lassen wir unsere Mitglieder zu Wort kommen, wie sie die Corona-Krise erlebt haben. So wie die Wirtschaft und das soziale Leben langsam und in kleinen Schritten wieder hochfährt, wollen auch wir das im Vereinsleben gerne tun. Respektvoll und mit Augenmaß, nicht überstürzt, aber doch zielgerichtet. Zur Normalität, die sicher eine andere sein wird als vor der Corona-Krise, ist es noch ein weiter Weg. Aber seien Sie sich gewiss, Gott ist treu und geht jeden unserer Schritte mit. Bleiben Sie gesund,

Michael Merz
Ihr leitender Sekretär Michael Merz



IN ANDERER GESTALT

Danach offenbarte er sich in anderer Gestalt zweien von ihnen unterwegs, als sie über Land gingen. (Markus 16, 12)

Wie beiläufig schreibt der Evangelist Markus über die Begegnung Jesu mit den Zweien. Wesentlich bekannter sind sie als die Emmausjünger. Wo im Lukasevangelium diese Begegnung ausführlich geschildert wird, steht hier nur dieser eine Satz. Diese „andere“ Gestalt Jesu, kennen wir das auch? Wir haben uns, ob bewusst oder unbewusst, ein bestimmtes Bild von Jesus und seinem Handeln gemacht. Damit meine ich nicht die Bilder, die wir aus der Bibel kennen.

Das Lamm Gottes, der gute Hirte, der Leidende am Kreuz, der sieghaft Auferstandene am Ostermorgen. Gut, dass wir diese Bilder haben, und dass sie uns Hilfe im Leben und Glauben sind!

Nein, ich meine die Vorstellung, dass Jesus auf meine guten Taten, auf meinen Glauben und meine Mühen für ihn zu arbeiten auch angemessen reagieren sollte. Ich möchte gerne etwas spüren von seiner Gegenwart, möchte gerne Frucht sehen, Erfolg für meine ganze Mühe! Das ist ja auch gar nicht falsch! Jesus will doch, dass mein Leben gelingt, dass ich etwas mit ihm erlebe!

Wie aber reagieren wir, wenn sich die Dinge anders entwickeln, wenn wir unverschuldet in einen Sturm geraten, vom Kurs abkommen, wie die Jünger auf dem See Genezareth? Jesus war wohl da, aber er schlief! Er griff nicht sofort ein, als der Sturm ausbrach: aber er war da!

Die Jünger im Boot sind ein gutes Beispiel für uns. Sie schreien ihre Angst und Not heraus. Da wird diese schwere Wegführung nicht tapfer ausgehalten, geschweige denn erklärt, nein, die Not muss zu Jesus. Und das Wunderbare geschieht... der Sturm legt sich! Wir haben keine Verfügung darüber, wie Jesus in unserem Leben eingreift. Aber wir sollen uns nicht entmutigen lassen, wenn wir nichts spüren oder erleben, dass Jesus da ist. Das ist leichter gesagt als geglaubt! Aber ich glaube, dass uns Jesus auch in dieser für alle schwierigen Zeit nicht ohne seine Hilfe lässt.

Das hat gar nichts zu tun mit: „Alles wird gut“, denn es ist nicht alles gut!

Gott aber will es gut machen in unserem Leben und mit seiner ganzen Welt.

Jochen Klepper schreibt:

„Manchmal denkt man, Gott müsste einem in all den Widerständen des Lebens ein Zeichen geben, das einem hilft. Aber dies eben ist das Zeichen: dass er einen durchhalten und es wagen und es dulden lässt.“

Danach offenbarte er sich in anderer Gestalt zweien von ihnen.

*Markus Lachmann
2. Vorsitzender*

EINBLICK

WAS WAR LOS IM
CVJM?

Die letzten Wochen und Monate waren schon eine besondere Zeit. Ich versuchte, Kontakt zu möglichst vielen Mitgliedern und Mitarbeitern durch Telefonieren, Skypen, in Einzelgesprächen vor Ort oder bei Spaziergängen, aber vor allem durch Schreiben von persönlichen Postkarten zu halten. Weiter war ich zusammen mit meinem Hauptamtlichen-Team fleißig am Räumen und Putzen des ganzen CVJM-Hauses. Glaubt mir, unser Haus ist wirklich groß, und es gibt darin Ecken, die in den letzten Jahren putztechnisch etwas vernachlässigt wurden. Da waren wir echt gut und lange beschäftigt. Zwischendurch nahm ich einige Andachten per Video oder als Sprachnachrichten auf, um diverse Gruppen oder die Homepage mit der Frohen Botschaft von Jesus Christus zu versorgen. Viele Absprachen mussten getroffen werden, wir machten uns Gedanken über ein Hygienekonzept, die Sommerfreizeitmaßnahmen mussten neu überdacht werden (Abstandsregeln...), ebenso ein Neustart der Programmarbeit und vieles mehr. Auch war es möglich, ganze Herzschlag-Gottesdienste über WhatsApp oder Jitsi zu halten. Es gab virtuelle Gruppenstunden, Vorstandstreffen, sogar Bewerbungsgespräche und vieles mehr. Da ich computertechnisch nicht die allerhellste Kerze auf der Torte bin, konnte ich viel Neues lernen, was hoffentlich auch nach der Corona-Krise an Fertigkeiten weiter eingesetzt werden kann. Ich danke Gott für seine Treue in dieser herausfordernden Zeit!

Michael Merz

Plötzlich fanden die Gruppen nicht mehr statt, das Haus wurde leer. Die Entscheidungen sind keinem leicht gefallen. Nun hieß es: Umdenken! Und so kam ich zu Aufgaben, für die ich sonst in der Hektik des Alltags keine Zeit finde. Vieles aus dem Homeoffice. Dank der Datenbank wurden lange Listen der Mitglieder und Freunde ausgedruckt, um soweit möglich, den Kontakt aufrecht zu erhalten. Mutmachende Postkarten von Hand geschrieben; das war eine Aktion, die mir Freude gemacht hat. Das Telefonieren mit den etwas älteren Mitgliedern der CVJM-Familie hat dazu beigetragen, dass ich viele Menschen, die mir bis vor kurzen ganz fremd waren, nun etwas kennen gelernt habe. Eine Win-Win-Situation. Das Angebot, für ältere Menschen einzukaufen oder mit ihnen spazieren zu gehen, gilt immer noch. Manches im Haus wurde gründlich gereinigt und umdekoriert. Auf dem Dachboden kann man jetzt durch die Räume tanzen, wenn man das möchte. Mit einem Headset im Ohr und somit zwei freien Händen lassen sich Fenster putzen und telefonieren hervorragend kombinieren. So wurden die Teilnehmer der Kinderfreizeit, die wir leider auch absagen mussten, der Reihe nach interviewt. Die Jungscharkids bekamen mehrfach Briefe mit Rätseln, Geschichten, Blumensamen, damit das Warten spannender wird, Powerriegeln, wenn mal die Kraft schwindet... Not macht bekanntlich erfinderisch; und so ist so manch eine digitale Andacht entstanden, die auf der Homepage zu finden ist. Wir haben abwechselnd unsere Aufgaben wahrgenommen, mal vor Ort, mal von zuhause aus. Wenn man Dinge nicht ändern kann, dann muss man das Beste daraus machen. Wie gut, dass Gott uns in dieser Situation trägt. Er kennt den Ausweg, er kennt die Zeit. An IHN dürfen wir uns klammern. Wir vertrauen darauf, dass Gott uns auch die nächsten Schritte zeigen wird. Bleiben Sie gesund!

Irina Berg



Fleißige Helfer beim
Materialschleppen!

POSAUNENCHOR NÜRNBERG-GOSTENHOF

Wir sind
 ein Chor mit ca. 40 Mitgliedern.
 Wir verstehen uns als "Bläserfamilie", in der Jung und Alt miteinander
 "Jüngster" ist 8 und unser "Senior" ist 81 Jahre.
 Einmal in der Woche treffen wir uns, um mit unseren Trompeten,
 der Tuba 1,5 Stunden zu üben.

Wir spielen
 alles vom Barock bis zur Moderne.

Wir treten auf
 in den Veranstaltungen des CVJM, in verschiedenen Gottesdien-
 sten und Geburtstagen.

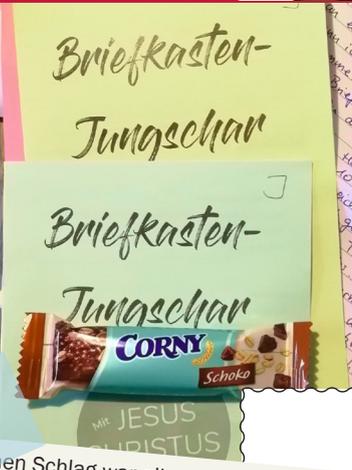
Wir haben
 in etwa 45 Auftritte im Jahr.

Wir freuen uns über
 das gemeinsame Lob Gottes, das Musizieren, ein fröhliches
 natürlich besonders über jedes neue Mitglied.

Ja, zurzeit sieht mein Arbeitsalltag deutlich anders aus als normalerweise. Seitdem wir keine Gruppen und Kreise mehr im CVJM veranstalten können, arbeite ich im Home-Office.
 Und trotzdem gibt es jede Menge zu tun. In den letzten Wochen habe ich unsere digitalen Angebote erweitert: So gab es über Ostern inhaltliche Impulse auf unserem neuen Youtube-Kanal oder Beiträge in den sozialen Medien wie Instagram und Facebook. All diese Dinge finden sich auch auf unserer CVJM-Homepage unter der Rubrik „CVJM zuhause“. Dort sind auch einige Tipps zur digitalen Gestaltung des Alltags. Außerdem habe ich die bisher externe Posaunenchor-website in unsere CVJM-Website integriert und neu gestaltet. Schaut sie euch doch gerne mal an! Auch unsere Gruppenteilnehmer sehen sich nach den Gruppenstunden, sodass wir Hauptamtlichen kreativ werden mussten, um trotzdem in Kontakt zu bleiben. So wurde der Teenkreis jetzt wöchentlich via Skype veranstaltet. Die Musikzwerge-Kinder haben von mir einige selbstaufgenommene Videos zugesendet bekommen, um trotzdem noch musikalisch unterhalten zu werden.
 Ich danke, wir machen im Moment das Beste aus der Situation, und trotzdem freue ich mich schon riesig, wenn wir uns irgendwann alle wieder treffen und ineinander sehen dürfen. Denn ein virtuelles Treffen kann kein persönliches Treffen ersetzen. Bleibt gesund!
 Alexandra Gußner

... Donnerstag ab 18:30 Uhr (nach ...)

Anfa...

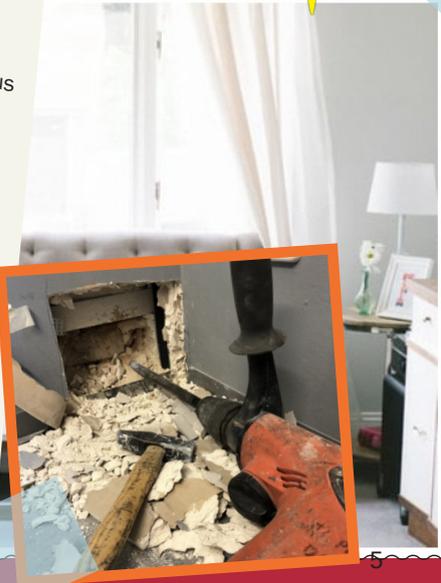


CVJM ZUHAUSE

Auf einen Schlag war alles anders. So lässt sich die letzte Zeit bei mir bündig zusammenfassen. Gruppen und Aktionen, die zuvor meinen Arbeitsalltag prägten, fanden plötzlich nicht mehr statt. Stattdessen hieß es nun, die Zeit sinnvoll anders zu nutzen. Konkret für mich gab es nun folgende Sachen zu tun:
 Eine Videoandacht für Ostern aufnehmen, im Büro Ordner auf den aktuellen Stand bringen, Briefe an die Jungschar-Kids schreiben, einen Percussion-Newsletter mit Übungen für daheim, etc.
 Eine größere Aufgabe war es, das Vereinshaus wieder aufzupolieren. Aus dem bisherigen Materialraum wurde ein Gruppenraum, der Raum unter dem Dach wurde in seiner Nutzung umgestaltet. Anschließend wurde der Putzlappen

geschwungen. Das „leere Haus“ wurde genutzt, um einmal jeden Winkel sauber zu machen, selbst die Lampenschirme im Treppenhaus kamen an die Reihe und auch die Dachrinne durfte ich aussaugen. Im Mai standen dann die Heizungsbauer vor der Tür, doch statt sich zurückzulehnen, hieß es nun, diesen unter die Arme zu greifen. Den Laptop als Arbeitsgerät tauschte ich nun gegen einen Bohrhämmer ein und einige Wände im Haus mussten daran glauben, damit die Rohre für unsere neue Heizung gezogen werden konnten. So wurde es für mich in dieser speziellen Zeit in keiner Weise langweilig!
 Bleibt gesund!

Euer Florian Berghold



EINBLICK

MITGLIEDER
UND CORONA



Corona-Maßnahmen
mit Augenzwinkern...

Mit der Schließung der Schulen hatte die Corona-Pandemie auch unsere Familie erreicht, nachdem wir im Verein schon die ganze Woche darum gerungen hatten, wieviel Vereinsleben wir aufrechterhalten können und was aus den beiden Freizeiten für die Jungscharkids und die Teenager in den Osterferien werden würde, in denen schon monatelange Vorbereitungen und viel Vorfreude steckte. Am Ende war klar – nichts davon, alles absagen und stilllegen. Wir waren plötzlich alle vier zuhause, das digitale Schulleben und ein neuer Tagesrhythmus pendelten sich schnell ein. Mittags eine große Pause mit Joggen oder Radfahren, dazu viel Lesen und gemeinsames Spielen, neue Experimente beim Kochen und Backen, und dabei immer eine große Dankbarkeit, dass wir Gott sei Dank schön wohnen dürfen, mit Garten am Stadtrand. Abends dann Zeit, um gemeinsam auf den vergangenen und den nächsten Tag zu schauen und über das zu sprechen, was in unseren Köpfen und Herzen vorgeht. Beruflich empfand ich die Kurzarbeit auch als Geschenk – freie Zeit und Kraft, um mit der Familie sicher durch diese Zeit zu gehen, auch Zeit für mich, für Sport, Gesundheit, Musik und Weiterbildung. So gut und leidlich entspannt wir tagsüber durch die Zeit gingen, so heftig waren wochenlang unsere nächtlichen Träume – schwer, dramatisch, dystopisch. Und wir mussten unsere Omi und Mutter auf Distanz halten; angesichts aller unserer Geburtstage in dieser Zeit war das besonders hart und schräg, denn ein gemeinsames Kaffeetrinken über Skype ist okay, aber kein wirklicher Ersatz. Später habe ich Einkaufstouren unternommen, und mit Abstand aßen wir zusammen draußen und gingen im Wald oder auf der Wülzburg spazieren. Dabei haben sich zu zweit allein ohne Zeitdruck ganz andere Gespräche ergeben als sonst, noch ein Geschenk. Was ich noch entdeckt habe: was meine Haare machen, wenn sie nicht geschnitten werden; ganz neue Regale und Produkte beim Einkauf für die Nachbarn; dass man trotz Corona in Haus und Garten niemals fertig wird; dass man solche Zeiten am besten jeden Tag in gutem Glauben und kleinen Schritten durchlebt.

Bernd Jakob

Der Coronavirus hat meinen normalen Tagesablauf ziemlich verändert, weil ich nicht in die Schule durfte. Am Anfang war es wirklich schwer, mich selbst zu organisieren, aber mit der Zeit ging es ganz gut. Auch weil ich meine Freunde und meine Omi nicht sehen konnte, ist die Corona-Zeit nicht einfach. Viele Aktivitäten wurden abgesagt, wie zum Beispiel die Jungschar und die Kinderfreizeit, was ich sehr schade finde, weil zwei meiner Freundinnen neu mit auf die Freizeit mitgekommen wären und Jungschar immer sehr viel Spaß macht. In den Osterferien wären wir außerdem in den Urlaub gefahren. Mein Querflötenunterricht fand nur online statt und die Eisdielen hatten Eis nur zum Mitnehmen. Allerdings hatte ich dafür mehr Zeit für andere Sachen, wie Kochen und Backen und ich habe deutlich mehr Querflöte geübt. Was alles stressfreier gemacht hat, ist, dass ich Ausschlafen darf, also auch unter der Woche. Leider waren auch die Geburtstage von Jona und mir und die meiner Eltern betroffen, weil keine Geburtstagsfeiern stattfinden konnten. Manchmal habe ich mich sehr eingeschränkt gefühlt, aber wir haben auch unter der Woche fast jeden Tag eine aktive Mittagspause gemacht, also Fahrradfahren oder Laufen. Ich freue mich, dass die Schule wieder beginnt und ich ein paar Klassenkameraden wiedersehe. Ich hoffe für alle Corona-Betroffenen, dass sie schnell wieder gesund sind.

Merle Jakob



**Mehr Einblicke
auf S. 18**



An vielen Orten in und um Nürnberg musizieren unsere BläserInnen vom Balkon, im Garten...

„Wir warten jeden Abend, dass Karl Weitner ‚Der Mond ist aufgegangen‘ spielt, das ist so schön“, so eine Nachbarin in der Gartenstadt.

Am Abend ein Abendchoral, „Ode an die Freude“ oder auch „Von guten Mächten wunderbar geborgen, dies musizieren unsere Bläser an verschiedenen Orten. In Johannis gibt es sogar jeden Sonntag ein kleines Balkonkonzert (Clea Braun, Marlin und Susanne Simen). Besonderes Highlight war für mich „Christ ist erstanden“ am Ostersonntag. Getrennt und doch durch Christus verbunden, so erwarten wir getrost, was kommen mag... und freuen uns, wenn wir wieder gemeinsam musizieren dürfen.

Uli Engel

Weitners – nur teilweise und nicht allein zu Haus. Keine Schule, kein CVJM, keine Gaststättenbesuche, keine Treffen mit Freunden, keine Freizeiten, kein Urlaub... Das klingt zunächst deprimierend, wenn man nur auf das schaut, was alles nicht war. Bei uns als Familie fand aber auch ganz viel statt: Gemeinsame Radtouren, Spielerunden, Billard spielen im Keller, Kinoabende, Trompete spielen, skypen, telefonieren, Briefkastenjungschar... Wir haben die vergangenen Wochen nicht als belastend empfunden. Es war sehr vieles ganz anders, und es ist eine Zeit, von der wir uns zu Beginn des Jahres noch nicht hätten vorstellen können, dass so etwas bei uns passieren kann. Natürlich macht man sich Sorgen um die Angehörigen und Freunde, gerade diejenigen, die schon älter oder vielleicht auch vorerkrankt sind. Aber wir haben diese Zeit auch als sehr intensives Familienleben wahrgenommen und nebenbei noch ganz viel aufgeräumt. Inge und ich gehen ganz normal zur Arbeit und haben da eher mehr zu tun als vor Corona. Die Jungs managen ihr persönliches „Home-Office“ prima, und nachdem alle Programme auf dem Rechner installiert waren, die man so braucht, um von der Ferne beschult zu werden, klappt der Heimunterricht ganz gut. Fazit: Eine Dauereinrichtung muss das nicht werden, aber wir haben es gut gemeistert, und die Freude auf all das, was jetzt nicht sein durfte, ist dann umso größer. Bis bald,

Eure Weitners



Was macht der Posaunenchor des CVJM eigentlich während der Coronazwangspause?

Ein Beispiel aus der Waldstraße von unseren BläserInnen Katja und Wolfgang:

Die evangelische Kirche in Deutschland hat dazu eingeladen, am Fenster, vom Balkon oder im Garten „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius zu singen und zu spielen. Nach dem Vorbild der Italiener singen und musizieren nun auch in fränkischen Dörfern und Städten Menschen in der Ausgangsbeschränkung, um ein Zeichen der Ermutigung zu setzen. Auch in der Waldstraße in Großenseebach blasen wir jeden Abend, seit dem 22. März drei Verse vom Mond, der gerade über uns aufgeht. Viele Nachbarn kommen vor die Haustüre und singen mit. Sogar der Kater Mateo Müller ist immer dabei. So trotzen wir mit (Katzen-)Musik der Corona-Krise und grüßen mit der zweiten Strophe: Wie ist die Welt so stille, und in der Dämmerung Hülle so traulich und so hold. Gleich einer stillen Kammer, wo ihr des Tages Jammer verschlafen und vergessen sollt.

Katja Simon

Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Wochen und Monate waren für uns alle herausfordernd. Von Mitte März an mussten wir unsere Angebote im CVJM einstellen. Einige Gruppen und Kreise haben sich online getroffen, aber die „normale“ Arbeit im Verein konnte erstmal nicht mehr stattfinden. Auch unsere Jahreshauptversammlung konnte nicht wie geplant stattfinden. Normal ist dies auch die Zeit, in der wir auf das vergangene CVJM-Jahr zurückblicken. Wir möchten Euch deshalb an dieser Stelle zumindest einen kurzen Rückblick auf unsere Arbeit im letzten Jahr zu geben.

Als geschäftsführender Vorstand war es das erste komplette Jahr in neuer Zusammensetzung. Es war ein Jahr, in dem wir in unseren Sitzungen enger zusammengewachsen sind, aber auch ein Jahr, in dem vieles in unserem Verein in Bewegung geraten ist. Mit Irina Berg und Lexi Gußner haben wir zwei tolle und engagierte Hauptamtliche für die Elternzeitvertretung von Marlene gefunden. Gemeinsam mit unserem FSJler Florian Berghold und unserem Sekretär Michel Merz wurden vom Hauptamtlichen-Team viele Aktionen und Gruppenstunden geplant, initiiert und durchgeführt. Einen ausführlichen Bericht der Hauptamtlichen für inhaltliche Arbeit gibt es im Folgenden. Im Büro hielten Antonia Schmidt und Ingrid Rösch das Ruder fest im Griff und erledigten hervorragende Arbeit, und unsere Putzfee Enza kümmerte sich um Sauberkeit im Haus. An dieser Stelle möchte ich euch allen für euren Dienst und vor allem euer Herzblut in der Arbeit für diesen Verein danken. Der Dank gilt aber auch allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die sich Woche für Woche in den Verein investieren. Ich bin froh darüber, dass wir so ein buntes Programm anbieten können, und hoffe, dass wir im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten auch im nächsten Jahr wieder tolle Angebote starten können. Vor allem hoffe ich, dass wir auch wieder junge Erwachsene zu uns in den Verein locken können.

Mit dem endgültigen Abschied von Marlene, die mit ihrer Familie zurück in die alte Heimat gezogen ist, ist auch das Personalkarussell wieder in Bewegung geraten und neue Entscheidungen für die Zusammensetzung des Hauptamtlichen-Teams müssen

getroffen werden. Hier sind wir als Vorstand gerade in der Planung.

Auch im und am Haus hat sich im vergangenen Jahr bereits viel getan. So konnten wir den Umbau der Heizungsanlage sowohl im Vorder- als auch im Vereinshaus bereits abschließen und haben nun ein modernes und energieeffizienteres Heizsystem. Der nächste Winter kann also kommen!

Als nächstes Bauprojekt müssen wir in Kürze einige Umbaumaßnahmen für den Brandschutz in Angriff nehmen. Konkrete Planungen laufen schon und wir hoffen, auch diese notwendigen Umbauten bald durchführen zu können.

All diese notwendigen Maßnahmen haben uns bereits einiges gekostet und werden uns auch noch einiges kosten. Angesichts rückläufiger Einnahmen durch eine geringere Zahl von langfristigen Mieteinnahmen und coronabedingt weniger Veranstaltungen, an denen wir Spenden für den Verein sammeln konnten, blicken wir als Vorstand auch mit etwas Bauchschmerzen auf diese Ausgaben. Zumal nach diesen zwingend notwendigen Bauarbeiten ja auch unser Jugendkeller noch renoviert werden müsste. Nichtsdestotrotz leistet Ihr durch eure Spenden einen wichtigen Beitrag dazu, dass wir trotz solcher Ausgaben ein so vielfältiges Programm anbieten können. Vielen Dank an jeden Einzelnen!

Ihr seht also, dass im Moment vieles in unserem Verein in Bewegung ist und neue Dinge entstehen. Viele dieser Dinge werden uns auch im nächsten Jahr begleiten. Vieles wird zumindest in nächster Zeit auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie anders weitergehen oder es ist nach wie vor unklar, wie und wann es weitergehen kann. Vertrauen wir darauf, dass Gott unsere Wege sieht und kennt und mit uns in das neue CVJM-Jahr geht.

In diesem Sinne wünsche ich Euch alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen,



Matthias Lutz
1. Vorsitzender

PU-DE-RE

SAMSTAG,

19. SEPTEMBER 2020

„Putzen, Renovieren, Dekorieren“ oder einfach „ora et labora“! Ganz, wie ihr es nennen möchtet. Hauptsache, es kommen viele fleißige Helferinnen und Helfer am 19. September 2020 von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr (inkl. Andacht und Mittagessen) ins CVJM-Haus, um den Besen und den Wischmopp zu schwingen, Vorhänge abzunehmen und nach dem Waschen wieder aufzuhängen, die eine oder andere Wand zu streichen, unser Haus neu zu dekorieren und vielleicht das eine oder andere zu renovieren. Besonders nach dem Umbau der Heizung ist Putzen wieder nötig. Natürlich ist für Mittagessen und Andacht gesorgt.

INFOS Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

BERICHT DER HAUPTAMTLICHEN FÜR INHALTLICHE ARBEIT

Es war ein Jahr mit vielen gemeinsamen Erlebnissen als christliche Gemeinschaft. Herzlichen Dank für Ihr großes Engagement an so vielen verschiedenen Stellen im Vereinsleben. Auch 2019 gab es wieder viele verschiedene Möglichkeiten, um gemeinsam im Glauben zu wachsen, unserem Gott die Ehre zu geben und neue Leute zu unseren Gruppen, Kreisen, Veranstaltungen und Freizeiten einzuladen. Die Vereinsfreizeit im EC-Jugendheim Oberschlauersbach war sicher einer der Glaubens-Höhepunkte im abgelaufenen Vereinsjahr. Auch trafen sich weiterhin unsere Geschwister der Freitagsgleingruppe, der Bibelstunde, des Bibelgesprächskreises und bei Herzschlag, um im Glauben zu wachsen und Gott die Ehre zu geben. Die Dienstagsgleingruppe löste sich mit den Sommerferien leider auf, die Mitarbeiter kamen in anderen Gruppen unter. Der Mittemabend ist weiterhin das zentrale Treffen der Vereinsfamilie, auch wenn die Anzahl seit Herbst 2019 von 10 -11 Treffen pro Jahr auf 6 Treffen reduziert wurden. Durch die Reduktion stieg die Teilnehmerzahl bei den Mittemabenden erfreulicherweise leicht an.

Im Kinder- und Jugendbereich waren sicher, neben den beiden Freizeiten an Ostern, das Krippenspiel in Zusammenarbeit mit der Dreieinigkeitskirche und der Domino-Day die herausragenden Ereignisse. Beide Veranstaltungen wurden sehr zahlreich besucht, sowohl von Teilnehmern als auch von engagierten Mitarbeitern. An dieser Stelle vielen Dank für den Einsatz. Auch engagierte sich unser Posaunenchor bei seinen vielfältigen Einsätzen über die Maßen und stellte beim Hofkonzert erneut sein Können unter Beweis. Herzlichen Dank! Alle Freizeitmaßnahmen waren gut besucht. Auf allen Freizeiten gab es neben einem abwechslungsreichen Programm viele Möglichkeiten zur Verkündigung der frohen Botschaft von Jesus Christus. Herzlichen Dank allen mitwirkenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Aus der aktuellen Gruppen- und Vereinsarbeit ist folgendes zu berichten: Der Helferkreis für Teenager, die langfristig in die Kinder- und Jugendarbeit

einzuweisen wollen, läuft nun schon über ein Jahr und die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten neben den Themeneinheiten viele Praxiserfahrungen machen. Der Mini-Club findet regelmäßig jeden Dienstag statt mit treuen Besuchern, aber auch immer wieder neuen Gesichtern. Da die Musikzwerge von Mittwoch auf Dienstag verschoben wurden, gestaltet sich der Dienstagnachmittag sehr musikalisch und fröhlich. Musik für Minis und die Musikzwerge finden nun immer parallel statt, sodass Geschwisterkinder unterschiedlichen Alters bestens aufgehoben sind. Auch hier haben sich in beiden Gruppen treue Teilnehmer gefunden. An der wöchentlichen Jungschar beteiligen sich begeistert Kinder aus der CVJM-Familie aber auch in großer Zahl aus der Nachbarschaft. Der Teenagerkreis ist eine treue und zahlreiche Gruppe geworden. Unser FSJler Florian bot seit Herbst 2019 eine Percussion-Gruppe an, die sehr gut angenommen wurde. Seit Frühjahr 2020 gibt es neu die Königskinder eine Gruppe für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Im Bereich der Jungen Erwachsenen wird gerade geplant und Werbung verbreitet, allerdings hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, so dass zwei Termine nicht stattfinden konnten.

Mit Irina Berg und Alexandra Gußner konnten wir einen hervorragenden Ersatz für unsere langjährige Jugendsekretärin Marlene Gruhler finden, die ihr Dienstverhältnis nach über acht Jahren aus privaten Gründen beendet hat. Wir freuen uns weiterhin auf eine gute und segensreiche Zusammenarbeit mit ihnen.

In Christus verbunden,

Ihre hauptamtlichen Mitarbeiter für die inhaltliche Arbeit,

Alexandra Gußner, Irina Berg und Michael Merz

SOMMERMITTE

DIENSTAG,
21. JULI 2020

Hier feiert die CVJM-Familie ihren Saisonabschied vor der großen Sommerpause, bei schönem Wetter im Innenhof. Wir nehmen uns Zeit für eine Andacht, Gebet, die Verabschiedung unseres FSJlers Florian sowie Rück- und Ausblick auf die CVJM-Arbeit. Weiter küren wir den ersten, zweiten und dritten Sieger unseres Bundesliga-Tippspiels. Herzliche Einladung, diesen Abend gemeinsam zu erleben.

INFOS Michael Merz - Tel. 0911 - 26 20 32
kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

VORSTELLUNG DES BÜRGERVEREINS GOSTENHOF

WER SIND WIR?

Wir sind der Bürgerverein Gostenhof – Kleinweidenmühle – Muggenhof und Doos Nürnberg e.V. Der Verein wurde 1880 gegründet.

Seit der Eröffnung des Nachbarschaftshauses Gostenhof haben wir dort in Zimmer 107 ein Büro.

Bis vor Corona trafen wir uns zu regelmäßigen Vorstandssitzungen jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr. (Ausnahmen sind an Feiertagen oder in Ferienzeiten) Momentan haben wir die Vereinsarbeit etwas beschränkt. Dadurch hoffen wir, uns und andere zu schützen.

WER IST UNSERE ZIELGRUPPE?

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in den Stadtteilen leben, können den Verein zu Informations- und Beratungszwecken nutzen und Mitglied werden.

Das trifft auch auf Firmen oder kleinere Geschäfte zu oder jemand, der in einem Stadtviertel eine Immobilie besitzt. Ebenso sind auch schon Bürger aus anderen Stadtteilen Mitglied geworden.

Unser Verein zählt derzeit 260 Mitglieder. Eine Mitgliedschaft kostet für Schüler, Studenten und Bezieher von Grundsicherung 10,- € im Jahr, Einzelmitgliedschaft 15,- € eine Familienmitgliedschaft 20,- € und die Firmenmitgliedschaft ab 25,- €.

WAS NÜTZT MIR DIE MITGLIEDSCHAFT?

Jede Mitgliedschaft stärkt den Verein. Denn mehr organisierte Bürger können auch mehr für ihren Stadtteil bewirken. Als Mitglied im Verein ist man näher dran, Veränderungen herbeiführen zu können. Wir können gegenüber der Stadtverwaltung auch selbst aktiv werden.

BIS VOR CORONA:

WAS TUN WIR IM VORSTAND DES BÜRGERVEREINS?

- Aktuelle Themen diskutieren
- Vorgehensweisen zu Veränderungen beschließen
- Delegieren von Vertretern des Vereins auf Veranstaltungen
- Vergangenes reflektieren

- Zukünftige Vorhaben der Stadt diskutieren
- Teilnahme an Festen beschließen und organisieren
- Ansprachen vorbereiten
- Fragen an den Bürgermeister und die Stadträte vorbereiten
- Redaktionstreffen zum neuen Mitteilungsheft abhalten

WOFÜR SETZEN WIR UNS EIN?

- Lebensqualität im Stadtteil
- Kindergärten und Horte sowie Seniorinnen und Senioren
- Unterstützung bei der Integration von Neubürgern
- Umweltschutz in der Stadt und im Stadtviertel
- Kulturpflege und Denkmalschutz im Stadtgebiet
- Verkehrsberuhigung und -verbesserung
- Vertretung kommunaler Anliegen gegenüber der Stadtverwaltung und den Behörden
- Mitwirkung bei Planungsvorhaben der Stadt Nürnberg
- Veranstaltung von kulturellen und geschichtlichen Vorträgen
- Information an Bürger über Handzettel, Versammlungen, Schaukästen, Internetpräsenz, Anschreiben, Rundbriefe per E-Mail, das Mitteilungsheft liegt aus in Geschäften und Gaststätten.

Bis auf weiteres entfallen öffentliche Treffen des Bürgervereins. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse bei uns an, dann werden Sie in regelmäßigen Abständen persönlich über unsere aktuellen Themen oder Themen im Vereinsgebiet informieren.

Ulrike.Gass[at]bv-goho.de

Zu erreichen sind wir über:

E-Mail: [vorstand\[at\]bv-goho.de](mailto:vorstand[at]bv-goho.de)
Internetseite: www.bv-goho.de
Soziales Netzwerk: www.facebook.com/BuergervereinGostenhof



Anzeigen



ESS

ELEKTRISCHE ANLAGEN

Dieselstraße 77 | 90441 Nürnberg
Telefon 0911 - 9 29 17 55
Telefax 0911 - 9 29 17 56
info@ess-elektro.com
www.ess-elektro.com

Hier können Sie werben!

Senden Sie Ihre Anfrage an die Redaktion
des CVJM-Anzeigers.
[redaktion\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:redaktion[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de)



MALERMEISTER KOCH
ALTE REUTSTRASSE 71
90765 FÜRTH

TELEFON: 0911/7665530
FAX: 0911/7665532

E-MAIL: malermeisterkoch@t-online.de

Meisterstücke von Ihrem Innungsschreiner.

SCHREINEREI SCHWARZ

- ▶ Individueller Möbelbau
- ▶ Einbauschränke und Büromöbel
- ▶ Küchen und Schlafzimmer
- ▶ Fenster und Haustüren aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff
- ▶ Innenausbau
- ▶ Parkett-, Laminat- und Korkböden
- ▶ Innentüren
- ▶ Holzdecken sowie Wandverkleidungen
- ▶ CNC-Bearbeitung
- ▶ Überdachungen, Verglasungen und Reparaturen jeder Art

▶ Sandro Schwarz
Schreinermeister
Zur Steinplatte 5
91166 Georgensgmünd/Rittersbach
Telefon: 09172 688 23
Telefax: 09172 688 24
www.schreinereschwarz.de



„Schöner Wohnen mit Holz“

Energetische Gebäudesanierung aus einer Hand!



Tradition trifft Innovation!
bereits 100 Jahre
für Sie im Einsatz

- ▶ **Individuelles Sanierungskonzept**
Unsere Energieberater erstellen für Sie das ideale Sanierungskonzept.
- ▶ **Alles aus einer Hand**
Wir erledigen für Sie alle dafür nötigen Arbeiten rund ums und im Haus aus.

SCHMOLL+ SOHN
Sanitär • Heizung • Lüftung • Wärmelieferung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern: 0911 - 99 26 20
Schmoll + Sohn GmbH • Mittlere Kanalstraße 3b • 90429 Nürnberg
Tel. 0911-99262-0 • Fax 0911-9926250 • E-Mail: info@schmoll-sohn.de

RAUMNOT ?!

Wir suchen langfristige Nutzer für unseren

GROßEN SAAL
sowie den
SEMINARRAUM,

am besten montags bis freitags zwischen ca.
8.00 Uhr und 18.00 Uhr.

INFOS UND KONTAKT

Tel. 0911 26 20 32
kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de



Hier können Sie werben!

Senden Sie Ihre Anfrage an die Redaktion
des CVJM-Anzeigers.
redaktion[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

BREUN & FLOTTEMESCH RECHTSANWÄLTSKANZLEI

**Rechtsanwältin
Inge Weitner-Breun**

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Sozialrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte:
Sozialrecht
Versicherungsrecht

**Rechtsanwältin
Anke Flottesmesch**

Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht
Baurecht
Erbrecht

Interessenschwerpunkte:
Strafrecht
Mietrecht

Reytherstr. 6, 91074 Herzogenaurach
Tel.: 09132/745 94 94, Fax: 09132/745 94 95
www.breun-flottesmesch.de
e-mail: kanzlei@breun-flottesmesch.de

Ihre Apotheken im Nürnberger Westen

Inh. Reinhard Wörlein



Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel: 0911 - 26 24 85

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

MAXIMILIAN APOTHEKE

Fürther Straße 158
90429 Nürnberg
Tel: 0911 - 31 32 77

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 13.00 Uhr

Wir beraten Sie gerne zu allen Themen rund um Ihre Gesundheit.

JULI

1	MI	
2	DO	19.30 Posaunenchor
3	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Teenkreis
4	SA	
5	SO	
6	MO	19.15 Herzschlag
7	DI	
8	MI	
9	DO	19.30 Posaunenchor
10	FR	kein Hofkonzert · 17.00 Jungschar · 17.00 Freitagskleingruppe
11	SA	
12	SO	
13	MO	17.30 Gitarre (Anfänger) · 18.00 Gitarre (Fortgeschrittene) · 19.15 Herzschlag · 19.30 Vorstand
14	DI	
15	MI	
16	DO	19.30 Posaunenchor
17	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Teenkreis
18	SA	
19	SO	
20	MO	19.15 Herzschlag
21	DI	19.30 Sommermitte
22	MI	
23	DO	19.30 Posaunenchor
24	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Freitagskleingruppe
25	SA	
26	SO	
27	MO	kein Herzschlag
28	DI	
29	MI	
30	DO	19.30 Posaunenchor
31	FR	keine Jungschar

Fidelfest-Seminar

Sommerferien - Büro feschlossen

Pflanzzeit in Frankreich

AUGUST

1	SA	
2	SO	
3	MO	
4	DI	
5	MI	
6	DO	19.30 Posaunenchor
7	FR	
8	SA	
9	SO	
10	MO	
11	DI	
12	MI	
13	DO	19.30 Posaunenchor
14	FR	
15	SA	
16	SO	
17	MO	
18	DI	
19	MI	
20	DO	19.30 Posaunenchor
21	FR	
22	SA	
23	SO	
24	MO	
25	DI	
26	MI	
27	DO	19.30 Posaunenchor
28	FR	
29	SA	
30	SO	
31	MO	

Pflanzzeit

Büro während der Sommerferien geschlossen

Kinderferienlager

SEPTEMBER

1	DI	
2	MI	
3	DO	19.30 Posaunenchor
4	FR	
5	SA	
6	SO	
7	MO	
8	DI	
9	MI	
10	DO	19.30 Posaunenchor
11	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Freitagskleingruppe
12	SA	
13	SO	
14	MO	17.30 Gitarre (Anfänger) · 18.00 Gitarre (Fortgeschrittene) · 19.15 Herzschlag · 19.30 Vorstand/Ausschüsse
15	DI	
16	MI	
17	DO	19.30 Posaunenchor
18	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Teenkreis
19	SA	09.30 PuDeRe
20	SO	
21	MO	19.15 Herzschlag
22	DI	
23	MI	
24	DO	09.00 BAG-Sekretärs-Tag in Erlangen · 19.30 Posaunenchor
25	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Freitagskleingruppe
26	SA	
27	SO	
28	MO	17.30 Gitarre (Anfänger) · 18.00 Gitarre (Fortgeschrittene) · 19.15 Herzschlag
29	DI	
30	MI	

Büro während der Sommerferien geschlossen

Reiseleiter/Lehrer

OKTOBER*

*alle Angaben noch ohne Gewähr

1	DO	19.30 Posaunenchor
2	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Teenkreis
3	SA	
4	SO	
5	MO	19.15 Herzschlag
6	DI	9.30 Mini-Club · 15.30 Musikzwerge · 15.30 Musik für Minis
7	MI	18.00 Männerstammtisch · 20.00 Bibelgesprächskreis
8	DO	19.30 Posaunenchor
9	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Königskinder 17.00 Helferkreis · 17.00 Freitagskleingruppe
10	SA	
11	SO	
12	MO	17.30 Gitarre (Anfänger) · 18.00 Gitarre (Fortgeschrittene) · 19.15 Herzschlag · 19.30 Vorstand/Ausschüsse
13	DI	9.30 Mini-Club · 15.30 Musikzwerge · 15.30 Musik für Minis
14	MI	20.00 Bibelgesprächskreis
15	DO	19.30 Posaunenchor
16	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Teenkreis
17	SA	
18	SO	16.00 Jahresfest
19	MO	19.15 Herzschlag
20	DI	9.30 Mini-Club · 15.30 Musikzwerge · 15.30 Musik für Minis
21	MI	20.00 Bibelgesprächskreis
22	DO	19.30 Posaunenchor
23	FR	17.00 Jungschar · 17.00 Königskinder 17.00 Freitagskleingruppe
24	SA	
25	SO	
26	MO	17.30 Gitarre (Anfänger) · 18.00 Gitarre (Fortgeschrittene) · 19.15 Herzschlag
27	DI	9.30 Mini-Club · 15.30 Musikzwerge · 15.30 Musik für Minis
28	MI	20.00 Bibelgesprächskreis
29	DO	19.30 Posaunenchor
30	FR	17.00 Jungschar
31	SA	Reformationstag

Michael Herz auf Fortbildung

KINDER UND TEENS



* Bitte auch den Terminkalender auf S. 12 beachten!

MINI-CLUB

FÜR KINDER VON 1,5 BIS 3 JAHREN
DIENSTAGS · 09.30 - 11.00 UHR*

Kann wegen der Coronapandemie vorerst noch nicht stattfinden

Am Dienstagvormittag treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern, um miteinander neue Kniereite, Fingerspiele und Bewegungslieder zu lernen. Neben einer ausgiebigen Freispielzeit und der Möglichkeit zur Begegnung bei einer Tasse Kaffee gibt es eine gemeinsame Einheit wie Liedeführung, Bilderbuchbetrachtung, Bastelaktion, Klanggeschichte, biblische Erzählung o.Ä.

INFO Irina Berg · Tel. 0151 - 65 10 82 44
irina.berg
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

MUSIK FÜR MINIS

FÜR KINDER VON 2 BIS 4 JAHREN
DIENSTAGS · 15.30 - 16.30 UHR*

Kann wegen der Coronapandemie vorerst noch nicht stattfinden

Entdecken die Welt der Musik.
Herzlich eingeladen sind alle Minis zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa. Gemeinsam werden wir singen und tanzen und uns dabei an den Jahreszeiten orientieren. Außerdem entdecken wir immer wieder neue Instrumente wie Trommeln, Claves oder Glöckchen. Zum Abschluss gibt es für die Großen eine Tasse Kaffee, während die Minis sich noch einmal im Spielzimmer richtig austoben dürfen.

INFOS Irina Berg · mobil 0151 - 65 10 82 44
irina.berg
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

MUSIKZWERGE

FÜR KINDER VON 4 BIS 6 JAHREN
DIENSTAGS · 15.30 - 16.15 UHR*

Kann wegen der Coronapandemie vorerst noch nicht stattfinden
Es gibt jedoch ein digitales Ersatzangebot!

Die Kinder können singen, tanzen und musizieren (mit Mama & Papa).

Jede Woche gibt es Lieder zum Mitsingen oder Tanzen. Wir lernen gemeinsam verschiedene Instrumente kennen, und du hörst spannende Geschichten aus der Welt der Musik und der Bibel. Dabei lernst du ganz nebenbei, was „Rhythmen“ und „Noten“ sind, und wir zeigen dir, wie man damit Musik macht und viel Spaß dabei hat.

Aktuell gibt es aufgrund der Kontaktbeschränkungen ein digitales Angebot der Musikzwerge auf YouTube.

Bei Interesse bei Alexandra Gußner melden.

INFOS Alexandra Gußner · Tel. 0911 - 26 20 32
alexandra.gussner
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

**Aktuelle
Informationen
unter
www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de**

KÖNIGSKINDER

FÜR KINDER VON 5 BIS 8 JAHREN

2. UND 4. FREITAG IM MONAT

17.00 - 18.45 UHR*

Fetzige und Bewegungsspiele, coole Quiz-, Bastel- und Kochaktionen, Zeit für Freispiel mit tollen Materialien des Gruppenraums und vieles mehr erwarten dich am 2. und 4. Freitag im Monat im Kinderraum (1. Obergeschoss) des CVJM-Hauses. Geschichten aus der Bibel gehören ebenso zu unseren Treffen wie die Freude am gemeinsamen Singen christlicher Lieder.

Parallel zu unserer Gruppe können deine älteren Geschwister gerne die Jungschar für Kinder von 9 bis 12 Jahren besuchen.

INFOS Alexandra Gußner · Tel. 0911 - 26 20 32
alexandra.gussner
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

JUNGSCHAR

FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

VON 9 BIS 12 JAHREN

FREITAGS · 17.00 - 18.45 UHR*

Dich erwartet ein abwechslungsreicher Abend mit vielen tollen Spielen, Bastel- oder Kochaktionen. Gemeinsam wollen wir Geschichten aus der Bibel entdecken und schauen, ob sie etwas mit uns zu tun haben. Sei dabei! **Teilnehmerzahl begrenzt, bitte mit Voranmeldung!**

Parallel zu unserer Gruppe können deine jüngeren Geschwister gerne die „Königskinder“ für Kinder von 5 bis 8 Jahren besuchen, sobald die „Königskinder“ wieder stattfinden.

INFOS Irina Berg · Tel. 0911 - 26 20 32
irina.berg
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Florian Bergthold · Tel. 0911 - 26 20 32
fs[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de



Eventuell werden
Treffen verschiedener
Gruppen digital
stattfinden.

HELFERKREIS

FÜR ENGAGIERTE AB 13 JAHREN

2. FREITAG IM MONAT

17.00 - 18.45 UHR*

Wenn du bei der Kinder- und Jugendarbeit mitarbeiten zu können, sollte man gut geschult sein! Du möchtest in den nächsten Wochen oder Monaten in die Kinder- und/oder Jugendarbeit einsteigen oder uns bei einer unserer Freizeiten oder Projektstage unterstützen? Dann bist du im Helferkreis herzlich willkommen! Hier lernst du nach und nach alles Wichtige für dein ehrenamtliches Engagement.

INFOS Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

TEENKREIS

FÜR TEENS VON 13 BIS 16 JAHREN

1. UND 3. FREITAG IM MONAT

17.00 - 18.45 UHR*

Wir fragen ganz bewusst nach, was Jesus Christus mit uns und unserem Leben zu tun hat, und lassen es bei fetzigen Spielen richtig krachen. Auch nehmen wir uns Zeit für anregende Diskussionen über Gott und die Welt. Hier ist Zeit zum Seele baumeln lassen und quatschen. Wir freuen uns auf dein Kommen! **Teilnehmerzahl begrenzt, bitte mit Voranmeldung!**

Kerstin Jung, Anne und Stefan Unterstöger, Friedrich Weitner und Michael Merz

INFOS Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

ERWACHSENE UND MUSIK

FINDE DEINE GRUPPE

In unseren verschiedenen Gruppen und Kreisen treffen wir uns regelmäßig und verbringen Zeit miteinander. Wir lesen in der Bibel, beten, singen und ab und zu treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein. Unser persönliches Leben bekommt dabei viel Raum und untereinander leben wir oft enge Freundschaften.



* Bitte auch den Terminkalender auf S. 12 beachten!

BIBELGESPRÄCHSKREIS

FÜR ERWACHSENE

MITTWOCHS · 19.00 UHR

Kann wegen der Coronapandemie vorerst noch nicht stattfinden

Bibelreferat, Austausch & Gebet.

INFOS Familie Schmoll · 0911 - 99 26 26
Mittlere Kanalstr. 3b Rückgebäude
2. Stock (Lift) · 90429 Nürnberg

FREITAGSKLEINGRUPPE

FÜR PAARE UND FAMILIEN

JEDEN 2. UND 4. FREITAG · 17.00 UHR

Bibel, persönlicher Austausch & Lobpreis. **Teilnehmerzahl begrenzt, bitte mit Voranmeldung!**

Parallel findet die Jungchar statt, die „Königskinder“ können derzeit jedoch noch nicht stattfinden.

INFOS Ulrike Engel · [ulrike\[at\]engelum.de](mailto:ulrike[at]engelum.de)

POSAUNENCHOR

FÜR MUSIKBEGEISTERTE

DONNERSTAGS · 19.30 - 21.00 UHR

Gott loben, das ist unser Amt!

Wir sind ca. 50 engagierte BläserInnen und spielen neben den wöchentlichen Proben bei verschiedensten Auftritten in Krankenhäusern, bei Geburtstagen, CVJM-Veranstaltungen oder Gottesdiensten.

Wir freuen uns über jeden neuen Musiker!

Die Proben finden in kleinen Gruppen nur mit Anmeldung und unter besonderen Hygienevorschriften statt.



Derzeit sind keine Auftritte geplant.

INFOS Markus Engel (Chorleiter)
Tel. 0911 - 33 39 01
Heiner Meyer
(stellv. Chorleiter und Anfängerarbeit)
Tel. 0911 - 89 53 951

PERCUSSIONGRUPPE

FÜR SCHÜLER AB 7 JAHREN
UND ERWACHSENE

1. UND 3. FREITAG IM MONAT

19.00 - 19.45 UHR

Kann wegen der Coronapandemie vorerst noch nicht stattfinden

Wolltest schon immer Lust, richtig zu trommeln? Hier lernst du unterschiedliche Percussioninstrumente kennen, Grooves zu spielen und zum Ende hin Lieder zu begleiten. Anfänger und Fortgeschrittene willkommen.

INFOS Florian Bergthold · Tel. 0911 - 26 20 32
[fsj\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:fsj[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de)

GITARRENSPIELKREIS

FÜR SCHÜLER AB 7 JAHREN
& ERWACHSENE

2. UND 4. MONTAG IM MONAT

17.30 - 18.30 UHR*

Wolltest du schon immer mal deinen Lieblingssong auf der Gitarre spielen? Oder möchtest du deine Gitarrenkenntnisse auffrischen und dazulernen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir spielen vor allem christliche Songs.

Aus Hygienegründen nur mit eigener Gitarre und mit Anmeldung!

Anfänger 17.30 - 18.00 Uhr
Fortgeschrittene 18.00 - 18.30 Uhr

INFOS Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
[michael.merz\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:michael.merz[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de)

HERZSCHLAG

MONTAGS · 19.15 UHR

Für Mitarbeiter, die eine verbindliche Glaubensgemeinschaft innerhalb des CVJM leben möchten. Gottesdienst mit Bibelreferat und persönlicher Segnung wechseln sich mit Bibelteilen und Lobpreisabend ab.

Dabei ist es uns sehr wichtig, voneinander zu hören und füreinander zu beten, gemeinsam vor Gott zu treten und ihm die Ehre zu geben.

Teilnehmerzahl begrenzt, bitte mit Voranmeldung!

Bei Interesse bitte an das Ehepaar Lutz oder Michael Merz wenden.

INFOS Dorothee und Matthias Lutz
matthias.lutz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Michael Merz · 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de



STAMMTISCH

FÜR JUNGE ERWACHSENE

TERMINE NACH ABSPRACHE 19.30 UHR

Ein Angebot für junge Erwachsene ab 18 Jahren. Freunde treffen und über Gott und die Welt reden. Wir haben keine festen Termine, für Infos und Absprache bitte bei Tobias Egersdörfer melden.

INFOS Tobias Egersdörfer · 0151 - 70 86 06 11
t.egersdoerfer[at]web.de

Treffpunkt: Große Freiheit
Nützelstraße 14 · 90429 Nürnberg

MÄNNERSTAMMTISCH

FÜR MÄNNER JEDEN ALTERS

1. MITTWOCH IM MONAT

18.00 - 20.00 UHR

Ein Angebot für Männer jeden Alters, die Freude am Weggehen sowie an Gemeinschaft und Gesprächen unter Männern haben.

INFOS Michael Merz · 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Treffpunkt: Schankwirtschaft Schanzenbräu
Adam-Klein-Str. 27 · 90429 Nürnberg



**Aktuelle
Informationen
unter**

www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de



CVJM Nürnberg-Gostenhof e.V.
auf Facebook und Instagram
Jetzt Fan werden und informiert sein,
was aktuell im CVJM läuft:



www.facebook.com/cvjm-gostenhof
www.instagram.com/cvjmgo



KINDERFERIENTAGE 2020

für Kinder von 7 bis 11 Jahren
in Nürnberg und Umgebung

24. - 28. August 2020

Tagesprogramm ohne Übernachtung

Kosten: 75 € inkl. Programm, Eintritte, Fahrten,
Vollverpflegung, Material

Leitung: Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz
[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Mindestteilnehmerzahl: 5

Maximalteilnehmerzahl: 8

(Bei Bedarf 2x 8 Teilnehmer in unterschiedlichen
Gruppen)

Auf euch warten fünf aktionsreiche Tage in Nürnberg
und Umgebung. Wir haben uns ein tolles Programm für
euch ausgedacht, das kaum Wünsche offen lässt. Vom

Ausflug zum Walderlebniszentrum in Erlangen-Tennenlohe bis hin zum Besuch des Erfahrungsfelds der Sinne auf der Wöhrder Wiese ist alles dabei. Bei schlechtem Wetter geht es alternativ ins Kinderbahnland des DB-Museums. Im CVJM-Haus erwarten dich kreative Workshops, tolle Gemeinschaftsspiele und Freispielzeit in unserem Jugendkeller mit Billard, Kicker und Tischtennis. So werden wir jeden Tag nicht nur eine biblische Geschichte erleben, sondern auch sonst sicher eine tolle Zeit miteinander verbringen. Sollten manche Aktionen nicht möglich sein, behalten wir uns das Recht auf Programmänderungen vor. Die Kinderferientage werden unter Beachtung der in diesem Zeitraum aktuellen staatlichen Vorgaben und Hygiene- und Abstandsregelungen stattfinden.

Anmeldeschluss: 31. Juli 2020



TEENAGER-WOCHENEND-FREIZEIT

für Teens von 13 bis 16 Jahren
im Jugendhaus Kaltenbrunn (Oberpfalz)

25. - 27. September 2020

Ansprechpartner vor Freizeitbeginn:

Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Freizeitleitung:

Kerstin Jung, Alexandra Gußner
und Friedrich Weitner

Kosten: 40 Euro inkl. Übernachtung mit Vollverpflegung,
Unterbringung in Mehrbettzimmern, Programm

Teilnehmer: min. 5; max. 15

In der wunderschönen Oberpfalz schlagen wir im Jugendhaus der Pfarrgemeinde Kaltenbrunn unser Lager auf. Ein tolles Gelände bietet uns eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Euch erwartet neben einem abwechslungsreichen Programm eine kreative Bibelarbeit, um mehr über den Glauben

an Jesus Christus zu erfahren. Einen Gottesdienst, den ihr selbst gestalten dürft, und, wenn das Wetter es zulässt, einen tollen gemeinsamen Lagerfeuerabend. Da wir in einem Selbstversorgerhaus untergebracht sind, werden wir die Mahlzeiten gemeinsam zubereiten. Wir bitten zu beachten, dass Jugendliche mit Allergien und Unverträglichkeiten nur nach Rücksprache mit der Freizeitleitung/Küchenleitung an der Freizeit teilnehmen können.

Coronabedingt kann uns das Haus evtl. kurzfristig absagen, dann planen wir ein Ersatzprogramm im CVJM-Haus (Tagesveranstaltung am Samstag).

Für An- und Abreise ist jeder selbst verantwortlich, Fahrgemeinschaften können in Eigenverantwortung gebildet werden.

Anmeldeschluss: 18. September 2020



ESCAPE-ROOM-DAY

für Teenager ab 14 Jahren und Erwachsene
im CVJM Nürnberg-Gostenhof

21. November 2020

Kosten: 5 Euro inkl. Programm, Getränken, Snackpause
Leitung: Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Mindestteilnehmerzahl: 4 pro Team
Maximalteilnehmerzahl: 8 pro Team

Escape – Flucht aus Deutschland.... Emilia braucht eure Hilfe! Die politische Lage in Deutschland hat sich verändert. Mit eurer Unterstützung kann vielleicht noch ein Zeichen gesetzt werden. Ein Zeichen, um die Menschen in diesem Land aufzurütteln. Mit einem Team von 4-8 Personen taucht ihr in das Jahr 2040 ein. Ihr habt maximal eine Stunde Zeit,

die Rätsel zu lösen und alle wichtigen Gegenstände zu finden. Los jetzt, bevor es zu spät ist... Bei unserem Escape Room geht es aber nicht nur um große Action, sondern auch um spannende Inhalte. Warum müssen Menschen heute fliehen? Wie können wir uns für Frieden und Gerechtigkeit einsetzen? Welche Faktoren führen in unserer Gesellschaft zu Unfrieden? In Kooperation mit unseren Geschwistern vom CVJM-Landesverband Bayern gestalten wir ein passendes Rahmenprogramm in unserem CVJM-Haus. Geeignet ist der Escape-Room für Jugendliche ab 14 Jahren und für Erwachsene.

Anmeldeschluss: 06. November 2020



TEENAGERFREIZEIT 2021

für Teens von 13 bis 16 Jahren
im Ev. Jugendhaus Brombachsee

06. – 09. April 2021

Leitung: Michael Merz · Tel. 0911 - 26 20 32
michael.merz@cvjm-nuernberg-gostenhof.de
Kosten: 125 Euro inkl. Übernachtung mit Vollverpflegung, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Programm, Hin- und Rückreise.
Mindestteilnehmerzahl: 25
Maximalteilnehmerzahl: 30

Am wunderschönen Brombachsee schlagen wir im modernen Jugendhaus des Ev. Dekanats Gunzenhausen unser Lager auf. Ein tolles Gelände bietet uns eine Vielzahl an Freizeitmöglich-

keiten. Euch erwartet neben einem sehr abwechslungsreichen Programm jeden Tag eine kreative Bibelarbeit, um mehr über den Glauben an Jesus Christus zu erfahren. Die Bläser unter euch haben Zeit für die eine oder andere gemeinsame Probe. Wir bitten zu beachten, dass Jugendliche mit Allergien und Unverträglichkeiten nur nach Rücksprache mit der Küchenleitung und/oder der Freizeitleitung an der Freizeit teilnehmen können.

Anmeldeschluss: 05. März 2021

KINDERFREIZEIT 2021

für Kinder von 9 bis 12 Jahren
im Jugendheim Kappel

06. - 09. April 2021

Leitung: Irina Berg, Tel. 0911 - 26 20 32
irina.berg[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de
Kosten: 125 Euro inkl. Hin- und Rückreise,
Übernachtung im Mehrbettzimmer,
Vollverpflegung und Programm
Mindestteilnehmerzahl: 7
Maximalteilnehmerzahl: 20

schönen Jugendheim Kappel erwartet euch ein kreatives Programm, das von einem hoch motivierten Mitarbeiter-team durchgeführt wird. Eine altersgerechte Verkündigung der Frohen Botschaft von Jesus Christus ist ebenfalls ein fester Bestandteil der gemeinsamen Tage wie der gemeinsame Lagerfeuerabend. Das großzügige Außengelände lässt kaum Wünsche offen, um eine unbeschwerter Zeit zu genießen. Wir bitten zu beachten, dass Kinder mit Allergien und Unverträglichkeiten nur nach Rücksprache mit der Freizeitleitung/Küchenleitung an der Freizeit teilnehmen können.

Die Jungscharfreizeit 2021 ist der Höhepunkt des Jahres für Kinder von 9 bis 12 Jahren im CVJM Nürnberg-Gostenhof. Im

Anmeldeschluss: 05. März 2021



ANMELDUNG

Bitte wenden!

Hiermit melde ich mich bzw. meine(n) Tochter/Sohn für folgende Freizeit oder Tagesveranstaltung an:

Freizeit von bis

Name Vorname Geburtsdatum

Name Vorname Geburtsdatum

Straße PLZ Ort

Telefon E-Mail

Besonderheiten (Allergien)

WUSSTEST DU SCHON...?!

...dass Mitglieder, die 25 Jahre im Verein sind, in Zukunft eine silberne Ehrennadel verliehen bekommen, Mitglieder, die bereits 40 Jahre dabei sind, sogar die goldene?

Wer bereits über 25 Jahre im Verein ist und nachträglich eine Nadel überreicht haben möchte, möge sich im CVJM-Büro melden.

...dass im Saal wieder eine Box steht, in der wir benutzte Briefmarken für den guten Zweck sammeln?

... dass Tabea und Christian am 29. Februar 2020 zum dritten Mal Eltern geworden sind. Der kleine Lorenz war bei der Geburt 3880 g schwer und 52 cm lang. Wir freuen uns, dass der Kleine gesund und munter ist, und wünschen euch, liebe Familie Lämmermann, alles Gute, Gottes reichen Segen und ganz viele tolle Momente zu fünft.

... dass natürlich auch der CVJM hier und andernorts nicht von der Corona-Krise unbeschadet bleibt und deswegen um Unterstützung bittet. So hat zum Beispiel die AG Spendenaufrufe für die Arbeit mit den Ärmsten und Kranken in Togo und für den CVJM in Peru (Unterstützung für Corona-Opfer) gestartet. Herzlichen Dank an alle, die sich mit einer kleinen oder großen Spende beteiligen!

... dass am 07. Juni 2020 Max Kleinlein geboren wurde? Liebe Katrin, lieber Martin, wir gratulieren euch und der ganzen Familie und wünschen alles Gute, Gottes erfüllenden Segen, Glück und Gesundheit!

... dass wir für unsere PuDeRe-Aktion am 19. September 2020 noch helfende Hände suchen? Mehr Infos auf S. 8!



DATENSCHUTZHINWEIS

Soweit Sie diesen Anzeiger per Post oder anderweitig von uns erhalten haben, erfolgt dies auf Grund unserer berechtigten Interessen an der Information über unser Vereinsleben und unsere Angebote. In diesem Fall verarbeiten wir auch personenbezogene Daten von Ihnen.

Sie haben jederzeit das Recht, dem Versand des Anzeigers zu widersprechen. Bitte geben Sie uns dazu einfach eine kurze Nachricht ans Büro, ebenso bei weiteren Fragen.

Nähere Infos, auch zu Ihren Rechten (z.B. zu Ihrem Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung), finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de/website/de/v/gostenhof/service/datenschutz>

UNSER NEWSLETTER

Sie wollen immer die aktuellsten Neuigkeiten, Wissenswertes und Vereinsinternes mitbekommen? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter an unter [kontakt\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de) und Sie werden in unseren Verteiler aufgenommen und werden regelmäßig eine E-Mail mit den neuesten Infos erhalten!

IMPRESSUM

Der Vorstand des
CVJM Nürnberg-Gostenhof e.V.
Glockendonstr. 10
90429 Nürnberg

Tel.: 0911 - 26 20 32
www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de/
[kontakt\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de)

Bankverbindung:
Evangelische Bank Nürnberg
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE20 5206 0410 0003 5070 68

Redaktion:
Irina Berg, Michael Merz,
Alexandra Gußner und Florian Berghold
[redaktion\[at\]cvjm-nuernberg-gostenhof.de](mailto:redaktion[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de)

Layout: Benedikt Wittenberg



Dieses Heft ist das Mitteilungsblatt des CVJM Nürnberg-Gostenhof e.V. Es erscheint viermal im Jahr und ist kostenlos. Spenden können auf das angegebene Konto auf der Rückseite überwiesen werden. Vielen Dank!

BILDNACHWEIS:

S. 2 - 3, 5, 11, 16 - 17, 19 - 21: pixabay.de; S. 10: Bürgerverein Gostenhof; alle anderen Fotos: privat CVJM Nürnberg-Gostenhof e.V.



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG-GOSTENHOF e.V.



Glockendonstraße 10 (Rückgebäude) · 90429 Nürnberg
www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de
Telefon: 0911 - 26 20 32

 facebook.com/cvjm-gostenhof

 instagram.com/cvjmgo/

VERÄNDERTE BÜROZEITEN IN DER CORONA-ZEIT

Montag 10.00 - 12.00 Uhr (Ingrid Rösch/Michael Merz)
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr (Antonia Schmidt)
Donnerstag *Bürozeit entfällt wegen Corona*
Freitag 10.00 - 11.45 Uhr (Antonia Schmidt)

Das CVJM-Büro ist im
August geschlossen.

ANSPRECHPARTNER

LEITENDER SEKRETÄR

Michael Merz · 0151 - 56 07 17 08*
michael.merz[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

JUGENDSEKRETÄRINNEN

Irina Berg · 0151 - 65 10 82 44*
irina.berg[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

Alexandra Gußner
alexandra.gussner[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

BÜRO

Antonia Schmidt
kontakt[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

BUCHHALTUNG

Ingrid Rösch
ingrid.roesch[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

ERSTER VORSITZENDER

Matthias Lutz

STELLV. VORSITZENDER

Markus Lachmann (Außenvertretung)
Stefan Unterstöger (Verwaltung)

SCHATZMEISTER

Bernd Jakob

SCHRIFTFÜHRERIN

Veronika Gimpert

HAUSVERWALTUNG

Susanne und Stefan Wenzel
René Seiler

FSJ

Florian Bergthold
fsj[at]cvjm-nuernberg-gostenhof.de

*mobil (dienstlich). Erreichbar zu normalen Dienstzeiten.

BANKVERBINDUNG

Evangelische Bank Nürnberg
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE20 5206 0410 0003 5070 68